

Zeitschrift: Das neue Leben - Im Lichte neuzeitlicher Erkenntnis : monatliche Zeitschrift und Ratgeber über alle Gebiete der Lebensreform

Herausgeber: A. Vogel

Band: 3 (1931-1932)

Heft: 6

Buchbesprechung: Büchertisch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Quark mit Nünalphornsauce zubereitet und zu Pellkartoffeln (geschwellte Kartoffel, wie man bei uns sagt) ist etwas so Feines, daß man es unbedingt probieren muß.

Nünalphorn-Sauce muß jedoch frisch sein, was leicht daran zu erkennen ist, wenn das Oel noch nicht obenaufschwimmt. Ist die Sauce geschieden, dann ist sie noch nicht schlecht, jedoch hat sie die delikate Feinheit verloren. Man achte darum darauf, im Reformhaus immer frische Ware zu bekommen, dann ist man auch befriedigt.

Traubensaft.

In der Weingegend „Macon“ wird nun auch für uns Reformer etwas ausgezeichnetes fabriziert. Jener feine, hocharomatische Traubensaft wird in frischem Zustande im Vaccum eingedickt und hält auf diese Art ohne Zusatz irgend eines Konservierungsmittels. Dieser Saft kann einfach wieder mit der Menge des entzogenen Wassers vermengt werden, und wir haben frischen alkoholfreien Traubensaft. Der konzentrierte Saft kann mit sieben Teilen Wasser, also im Verhältnis 1 : 7 verdünnt werden.

Als Getränk für den täglichen Bedarf, wie auch zur Durchführung einer Traubenkur ist dieser Saft geeignet. Sportler können ihn mitnehmen als schnellen Kraftspender, da bekanntlich Traubenzucker die schnellste momentane Kraftspende und somit das beste Anregungsmittel, sowohl für Nerven, wie auch für die Muskeln ist.

Wer sich dafür interessiert, wende sich an Herrn Stein, Rue belle Vue 24 in Riedisheim, Mulhouse (Elsaß).

Büchertisch.

Anni Weber: „**Ratschläge für die Kinderstube.**“ Ein Mutterbüchlein aus der Praxis. Mit photographischen Aufnahmen aus dem Leben des Kindes. Verlag: „Der gesunde Mensch“, Dortmund. Brosch. Mk. 2.25. Fr. 2.80.

Ein Büchlein aus der Praxis, für die Praxis! Viele kennen die Verfasserin ja bereits durch die Wiedergaben aus ihrem einfach klaren Erfahrungskreis. — Warum nicht lernen aus dem Guten, das andere durch Liebe und Selbstüberwindung errungen haben? Warum immer wieder Umwege einschlagen, wo der einfach gerade Weg doch unfehlbar der beste ist! — Das Büchlein wird sowohl der Mutter des Säuglings und Kleinkindes, als auch derjenigen der heranwachsenden Jugend von nicht geringem Nutzen sein! Wir können es daher allen aufs beste empfehlen.

Dr. med. Max Edwin Bircher: „**Die Wasseranwendungen in der häuslichen Krankenpflege.**“ Wendepunkt-Verlag, Zürich und Leipzig. — Preis 80 Pfg. = 1 Fr.

Erst wenn Krankheit ins Haus gezogen ist, erkennt man oft, wie wenig Hilfsmittel man zu deren richtiger Behandlung doch eigentlich beherrscht. Die Tatsache, daß besonders richtig ausgeführte Wasseranwendungen von hervorragendem Nutzen sind, sind bereits unters Volk gedrungen. Aber noch immer fehlt es in den meisten Familien am Beherrschenden der richtigen Anwendung.

Es ist daher sehr zu begrüßen, daß Dr. med. Max Edwin Bircher in obgenannter Schrift in kurzer, klarer Darlegung und reicher Ausführung jeder Mutter ermöglicht, sich das anzueignen, was sie bei Erkrankungsfällen zur Wasseranwendung notwendig wissen und beherrschend muß.